



HANDBUCH POKINI F3



Stand: 05.11.2024

INHALT

| | | |
|-----------|---|---------------|
| 1. | Verwendete Symbolik | - 3 - |
| 1.1 | In der Dokumentation | - 3 - |
| 1.1.1 | Warnhinweise – Aufbau und Bedeutung | - 3 - |
| 1.1.2 | Symbole – Benennung und Bedeutung..... | - 3 - |
| 2. | Benutzerhinweise | - 4 - |
| 2.1 | Wichtige Hinweise | - 4 - |
| 2.2 | Sicherheitshinweise | - 4 - |
| 2.3 | Kurze Erwähnung der Entsorgung | - 4 - |
| 2.4 | EMV & Konformitätserklärung | - 4 - |
| 3. | Produktbeschreibung..... | - 5 - |
| 3.1 | Bestimmungsgemäße Verwendung..... | - 5 - |
| 3.2 | Umgebungsvoraussetzung | - 5 - |
| 3.2.1 | Umgebung | - 5 - |
| 3.2.2 | Spannungsvoraussetzung | - 5 - |
| 3.3 | Lieferumfang* | - 5 - |
| 3.4 | Bedienelemente | - 6 - |
| 3.4.1 | Vorderansicht..... | - 6 - |
| 3.4.2 | Rückansicht..... | - 7 - |
| 3.5 | Anschlüsse | - 9 - |
| 3.5.1 | Mainboard..... | - 9 - |
| 3.5.2 | Schnittstellenkarten | - 10 - |
| 3.5.3 | Externe Geräte über USB anschließen..... | - 10 - |
| 4. | Gerätetreiber..... | - 10 - |
| 5. | Inbetriebnahme | - 11 - |
| 5.1 | Auspacken, Aufstellen und Anschließen | - 11 - |
| 5.1.1 | Auspacken und Aufstellen | - 11 - |
| 5.1.2 | Entsorgung Verpackungsmaterial..... | - 11 - |
| 5.1.3 | Aufstellen | - 11 - |
| 5.1.4 | Anschließen | - 11 - |
| 5.1.5 | VESA-Halterung | - 12 - |

| | | |
|--------|--|---------------|
| 5.1.6 | Softwareinstallation Vorbereitung..... | - 14 - |
| 5.1.7 | Installation über USB | - 14 - |
| 5.1.8 | Installation über PXE..... | - 14 - |
| 6. | Bedienung..... | - 15 - |
| 6.1 | Einschalten/Ausschalten | - 15 - |
| 6.1.1 | Einschalten | - 15 - |
| 6.1.2 | Ausschalten..... | - 15 - |
| 7. | Instandhaltung | - 15 - |
| 7.2 | Reinigung | - 15 - |
| 7.3 | Reparatur | - 15 - |
| 8. | Technische Daten | - 16 - |
| 9. | Wichtige Hinweise..... | - 17 - |
| 9.1 | Haftungsausschluss..... | - 17 - |
| 9.2 | Garantie | - 17 - |
| 9.3 | Urheberrechtliche Hinweise | - 17 - |
| 9.4 | Reparatur- und Austauschrichtlinien | - 18 - |
| 10. | Sicherheitshinweise | - 19 - |
| 10.1 | Vorgesehener Verwendungszweck | - 19 - |
| 10.2 | Nicht vorgesehene Verwendung | - 19 - |
| 10.2.1 | Anwendungsbedingungen..... | - 19 - |
| 10.2.2 | Sachschäden, Datenverlust und Beeinträchtigung der Funktion..... | - 19 - |
| 10.2.3 | Sorgfaltspflicht des Betreibers | - 20 - |

1. Verwendete Symbolik



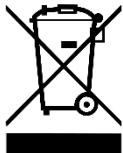
1.1 In der Dokumentation

1.1.1 Warnhinweise – Aufbau und Bedeutung

Warnhinweise erfüllen den Zweck, Benutzer auf potenzielle Risiken hinzuweisen und sie dazu zu ermutigen, sicherheitsrelevante Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, um Unfälle oder Verletzungen zu vermeiden. Sie stellen einen bedeutenden Bestandteil der Produktsicherheit dar und tragen maßgeblich zur Risikominimierung bei.

1.1.2 Symbole – Benennung und Bedeutung

Die auf den Produkten dargestellten Warnzeichen beachten und in lesbarem Zustand halten.

| Symbol | Benennung | Bedeutung |
|---|---|---|
|  | Communauté Européenne (Europäische Wirtschaftsgemeinschaft) | Zeigt an, dass für dieses Produkt, für das bestimmte Normen existieren, ein Konformitätsbewertungsverfahren durchgeführt wurde. |
|  | Warnung | Vorsicht heiße Oberfläche |
|  | WEE-Kennzeichnung | Mit einer durchgestrichenen Abfalltonne gekennzeichnete Produkte dürfen nicht in den Hausmüll. |

2. Benutzerhinweise

2.1 Wichtige Hinweise

Wichtige Informationen bezüglich des Urheberrechts, der Haftung und Gewährleistung, sowie der Unternehmensverpflichtungen können Sie ab Punkt 9 "Wichtige Hinweise und Sicherheitshinweise" zu lesen. Es ist unerlässlich, diese vor der Inbetriebnahme, dem Anschluss und der Bedienung von Industrie PC gründlich zu lesen und strikt zu befolgen.

2.2 Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise sind auf den letzten Seiten (ab Punkt 9) des Handbuchs "Wichtige Hinweise und Sicherheitshinweise zu den Industrie PCs" enthalten. Es ist von entscheidender Bedeutung, diese vor der Inbetriebnahme, dem Anschluss und der Bedienung von Industrie PCs gründlich zu lesen und strikt zu beachten.

2.3 Kurze Erwähnung der Entsorgung

Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) empfehlen wir dringend, Ihre Industrie-PCs entweder an den Händler zurückzugeben oder an entsprechenden Rücknahmeprogrammen teilzunehmen, sofern verfügbar. Alternativ können Sie örtliche Elektroschrott-Sammelstellen nutzen, um sicherzustellen, dass Ihre Geräte ordnungsgemäß entsorgt werden. Vor der Entsorgung sollten sämtliche persönlichen oder sensiblen Daten von den Geräten sicher gelöscht werden. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie alle geltenden Umweltschutzbestimmungen einhalten.

2.4 EMV & Konformitätserklärung

Der Industrie PC erfüllt die Kriterien der europäischen Richtlinie 2014/30/EU.

Warnhinweis: Der Betrieb dieses Geräts bzw. dieser Einrichtung kann im Wohnbereich Funktionsstörungen verursachen.

3. Produktbeschreibung

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Es ist von entscheidender Bedeutung, vor der Verwendung des PCs die Sicherheitshinweise, wichtigen Anweisungen und Umgebungsanforderungen sorgfältig zu lesen und zu beachten.

3.2 Umgebungsvoraussetzung

3.2.1 Umgebung

- a) Schützen Sie den Computer vor Wasser, Flüssigkeiten, hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit, um Schäden zu vermeiden.
- b) Vermeiden Sie die Nähe zu Produkten, die starke Temperaturen oder elektromagnetische Felder erzeugen könnten, um eine störungsfreie Funktionalität zu gewährleisten.
- c) Platzieren Sie den Computer auf einer stabilen Oberfläche, ohne Gegenstände auf den Verbindungsleitungen, um eine optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten.

3.2.2 Spannungsvoraussetzung

- a) Verwenden Sie bitte das zum Gerät oder zur Komponente passende Netzteil sowie Zubehör.
- b) Überprüfen Sie, dass die Versorgungsspannung mit der Spannungsangabe des PCs übereinstimmt.
- c) Stellen Sie sicher, dass der dreipolige Schutzkontaktstecker des Netzteils ordnungsgemäß an einer geerdeten Steckdose angeschlossen ist.
- d) Beim Anschließen des PCs über ein Verlängerungskabel achten Sie darauf, dass die Gesamtstromstärke aller angeschlossenen Geräte die Kapazität des Kabels und der Sicherung im Sicherungskasten nicht überschreitet.

Achtung: Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter angeschlossen werden.

Hinweis zur WLAN-Nutzung: Im 5-GHz-Band für WLAN ist der Bereich von 5150 MHz bis 5350 MHz nur für die Nutzung in geschlossenen Räumen bestimmt.

3.3 Lieferumfang*

| Benennung |
|-----------------------|
| Pokini F3 |
| Netzteil* |
| VESA-/Wandhalterung* |
| Hutschienenhalterung* |

*auftragsabhängig

3.4 Bedienelemente

3.4.1 Vorderansicht

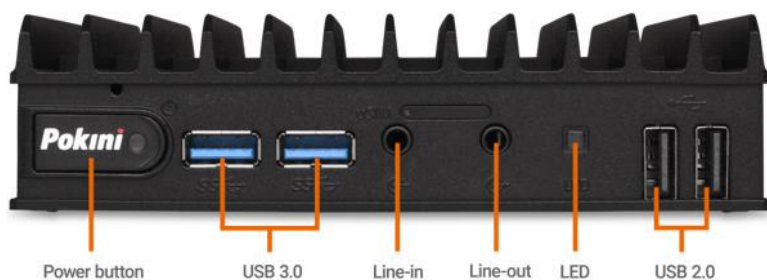


Abbildung 1
Ein-/Ausschalter, USB, Line-in/out, LED, USB, SIM



Abbildung 2
Pokini F3 mit LTE (+WLAN) Antennen



Abbildung 3
Pokini F3, PoE-In (+Wlan)



Abbildung 4
Pokini F3 mit Montageplatte (zur Anbindung an eine externe Wärmeabfuhr)

3.4.2 Rückansicht

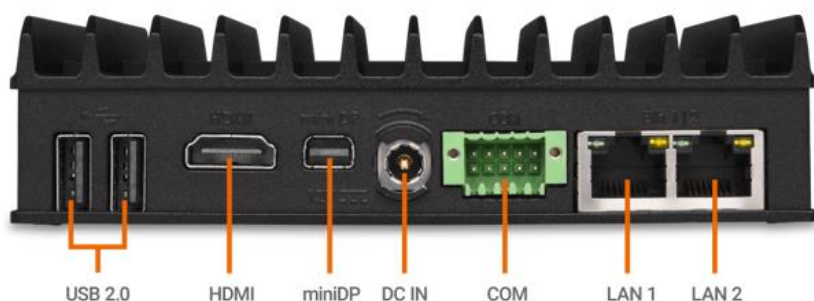


Abbildung 5
Schnittstellen, USB, HDMI, miniDP, DC-In, GPIO, LAN



Abbildung 6
Schnittstellen, Pokini F3 LTE (+WLAN)



Abbildung 7
2x LAN-Erweiterung (+ LTE)

3.5 Anschlüsse

3.5.1 Mainboard

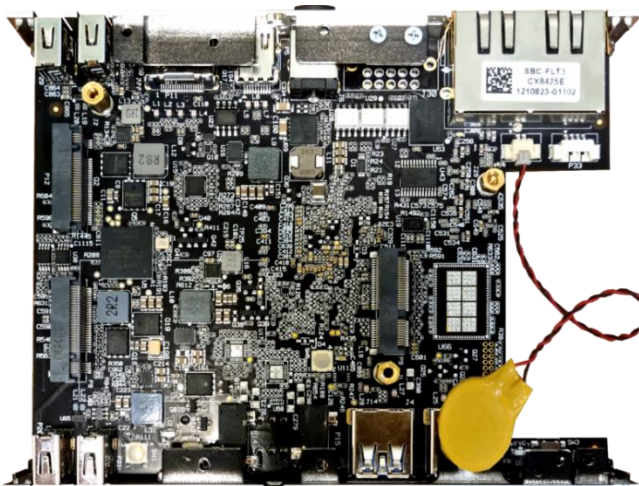


Abbildung 8
Mainboard (Ansicht von oben)

3.5.2 Schnittstellenkarten

3.5.2.1 Externe Geräte anschließen

- a) Bevor Sie ein externes Gerät anschließen, sollten Sie in jedem Fall zuerst dessen Dokumentation durchlesen. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker gezogen ist, bevor Sie externe Geräte anschließen, es sei denn, es handelt sich um USB-Geräte.
- b) Bei Gewitter sollten die Verbindungen weder gesteckt noch gelöst werden. Eine Leitung beim Lösen immer am Stecker anfassen.
- c) Ziehen Sie niemals an einer Leitung!

Beachten Sie beim Anbringen oder Lösen einer Leitung stets die nachfolgend beschriebene Reihenfolge:

- (1) Schalten Sie alle betroffenen Geräte aus.
- (2) Ziehen Sie die Netzstecker aller betroffenen Geräte aus den Steckdosen.
- (3) Stecken Sie alle Datenübertragungsleitungen in die vorgesehenen Steckvorrichtungen der Daten- oder Fernmeldenetze.
- (4) Stecken Sie alle Netzstecker in die geerdeten Steckdosen.

3.5.3 Externe Geräte über USB anschließen

- a) An die USB-Anschlüsse können eine Vielzahl externer Geräte angeschlossen werden. (z. B. Drucker, Scanner, Tastatur, etc.) USB-Geräte sind hot-plug-fähig. Daher können die Leitungen von USB-Geräten bei eingeschaltetem System angeschlossen und getrennt werden.
- b) Weitere Informationen finden Sie in den Dokumentationen der USB-Geräte.
- c) Schließen Sie ein Ende des Kabels an das externe Gerät an und das andere Ende des Kabels an einen USB-Anschluss Ihres Geräts an.
- d) **Vorsicht:** Einige USB-Geräte benötigen zusätzlich zum USB-Anschluss noch ihre eigene Stromversorgung.

4. Gerätetreiber

- a) USB-Geräte, welche plug 'n play-fähig sind, benötigen üblicherweise keine eigenen Treiber, da die notwendige Software bereits vom Betriebssystem bereitgestellt wird. Wenn das externe USB-Gerät jedoch eine eigene Software benötigt, installieren Sie diese von dem Datenträger, der mit dem Gerät mitgeliefert wurde.
- b) Von dem USB-Anschluss an der Vorderseite Ihres Systems zum externen USB-Gerät darf nur eine Leitung von maximal drei Meter Länge verwendet werden, um [USB 2.0/3.0] zu gewährleisten.

5. Inbetriebnahme

5.1 Auspacken, Aufstellen und Anschließen

5.1.1 Auspacken und Aufstellen

Überprüfen Sie alles auf evtl. entstandene Transportschäden. Gleichen Sie die Lieferung mit Ihrer Bestellung / Auftrag ab. Bei Transportschäden, Fehllieferungen oder Fragen kontaktieren Sie bitte umgehend Ihren Fachhändler vor Ort. Die Originalverpackung der Geräte sollten Sie für einen eventuellen Transport aufbewahren.

5.1.2 Entsorgung Verpackungsmaterial

Der Verpackungskarton und alle Kartoninnenteile können zur Entsorgung dem Altpapier beigelegt werden. Die PE-Schaumteile (Transportschutz des Rechners) können der gelben Tonne zugeführt werden.

5.1.3 Aufstellen

Wir empfehlen, das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage zu stellen, um Schäden zu vermeiden. Warten Sie nach dem Transport aus einer kalten Umgebung, bis es temperatúrausgeglichen und trocken ist, bevor Sie es in Betrieb nehmen. Vermeiden Sie es, das Gerät in der Nähe von Wärmequellen aufzustellen, um Brandgefahr zu verhindern. Legen Sie die Leitungen sicher, um Stolpergefahren zu vermeiden und Beschädigungen zu verhindern. Achten Sie darauf, dass das Gerät nur an ein Netz mit Schutzleiter angeschlossen wird, um das Risiko eines elektrischen Schlages zu minimieren. Stellen Sie das Gerät senkrecht auf eine geeignete, rutschfeste Unterlage und halten Sie ausreichend Abstand zu anderen Geräten, um Vibrationen und Geräuscentwicklung zu reduzieren. Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an und schalten Sie es ein.

5.1.4 Anschließen

- a) Vor dem Anschließen des Pokini F3: Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsspeicher (RAM) und das Speichermedium gemäß den vorherigen Abschnitten installiert sind.
- b) Display anschließen: Verbinden Sie das Display mit dem F3 über ein HDMI- oder Mini-DP-Kabel.
- c) Tastatur und Maus anschließen: Schließen Sie die USB-Tastatur und Maus an den F3 an.
- d) DC-Stecker einstecken: Stecken Sie den DC-Stecker in die DC-In-Buchse des F3 und drehen Sie ihn um 90° im Uhrzeigersinn, um ihn zu sichern.
- e) Netzteil anschließen: Schieben Sie das passende Netzteil für Ihr Land in den Netzadapter und stecken Sie es in eine Steckdose. Der Netzschalter am F3 sollte grün leuchten, und nach wenigen Sekunden sollte ein Bild auf dem Display erscheinen.
- f) Ethernet-Kabel anschließen: Schließen Sie das Ethernet-Kabel nach Bedarf an. Sobald die Verbindung hergestellt ist, sollte die Link-LED am RJ45-Anschluss aufleuchten.
- g) WLAN-Antennen anschließen: Wenn der Pokini F3 mit einem WLAN-Adapter ausgestattet ist, sehen Sie zwei SMA-Anschlüsse (goldfarbene Schrauben) an der Seitenwand. Schrauben Sie die mitgelieferten Antennen im Uhrzeigersinn auf die SMA-Anschlüsse, um die WLAN-Kommunikation zu ermöglichen.

5.1.5 VESA-Halterung

Zur Befestigung des Pokini F3 auf VESA-Aufnahme sowie zur Wandmontage.

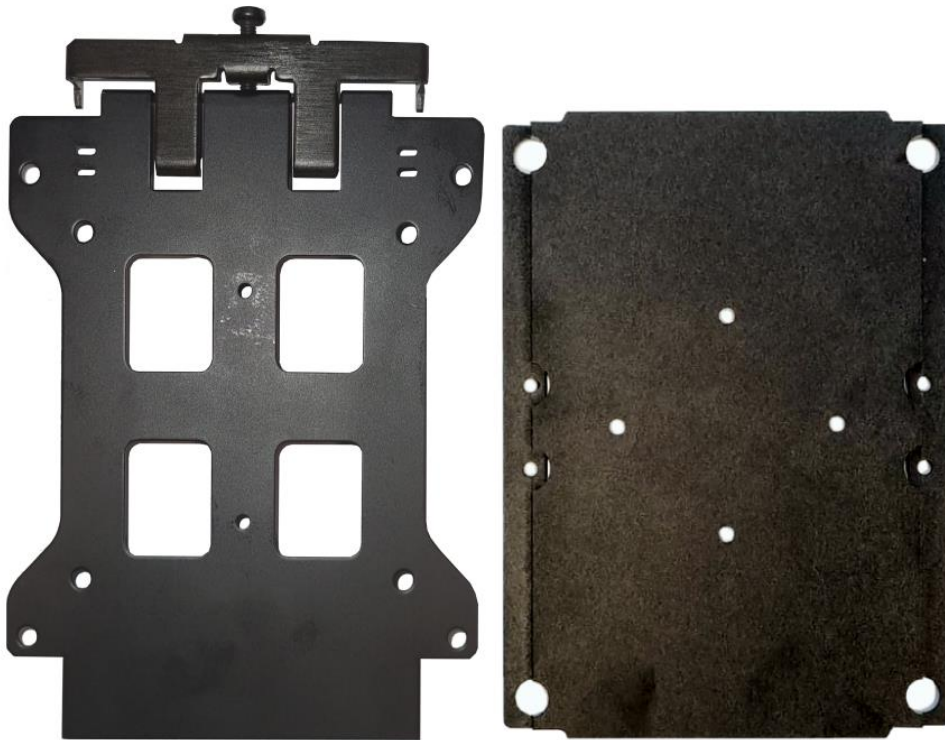


Abbildung 9
Pokini F3 VESA-Halterung



Abbildung 10
Pokini F3 an VESA-Halterung montiert



Abbildung 11
Pokini F3 Hutschienenhalterung (DIN-Rail), Buch- und Bodenmontage möglich

5.1.6 Softwareinstallation Vorbereitung

- a) Betriebssystemauswahl: Entscheiden Sie sich für das Betriebssystem, das Sie installieren möchten, und laden Sie die entsprechende ISO-Datei von der offiziellen Website des Betriebssystems herunter.
- b) USB-Flash-Laufwerk: Verwenden Sie ein USB-Flash-Laufwerk mit ausreichender Kapazität, um das Betriebssystem-Image zu speichern. Stellen Sie sicher, dass das Laufwerk formatiert ist und keine wichtigen Daten enthält, da der Installationsvorgang das Laufwerk formatieren wird.
- c) PXE-Server einrichten: Wenn Sie PXE verwenden möchten, um das Betriebssystem über das Netzwerk zu installieren, benötigen Sie einen PXE-Server in Ihrem Netzwerk. Der PXE-Server sollte so konfiguriert sein, dass er das Betriebssystem-Image über das Netzwerk bereitstellt. Diese Konfiguration hängt von der verwendeten Server-Software ab (z. B. TFTP-Server).

5.1.7 Installation über USB

- a) ISO-Datei auf das USB-Laufwerk übertragen: Verwenden Sie ein Tool wie Rufus (für Windows) oder balenaEtcher (für macOS, Linux), um das Betriebssystem-Image auf das USB-Flash-Laufwerk zu schreiben. Öffnen Sie das Tool, wählen Sie die heruntergeladene ISO-Datei aus und wählen Sie das USB-Laufwerk als Ziellaufwerk aus. Starten Sie dann den Schreibvorgang.
- b) USB-Laufwerk vorbereiten: Sobald der Schreibvorgang abgeschlossen ist, entfernen Sie das USB-Laufwerk sicher aus dem Computer.
- c) Bootreihenfolge ändern: Starten Sie den Computer neu und betreten Sie das UEFI-Menü, durch das Drücken der F2 Taste. Ändern Sie die Bootreihenfolge so, dass das USB-Laufwerk an erster Stelle steht. Speichern Sie die Einstellungen und starten Sie den Computer neu.
- d) Betriebssysteminstallation: Der Computer sollte nun vom USB-Laufwerk booten. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Betriebssystem zu installieren.

5.1.8 Installation über PXE

- a) PXE-Server konfigurieren: Stellen Sie sicher, dass der PXE-Server ordnungsgemäß konfiguriert ist und das Betriebssystem-Image über das Netzwerk bereitstellt.
- b) Bootreihenfolge ändern: Starten Sie den Computer neu und betreten Sie das UEFI-Menü, durch das Drücken der F2 Taste. Ändern Sie die Bootreihenfolge so, dass das Netzwerk (PXE) an erster Stelle steht. Speichern Sie die Einstellungen und starten Sie den Computer neu.
- c) Netzwerkinstallation starten: Der Computer sollte nun versuchen, über PXE zu booten und das Betriebssystem-Image vom PXE-Server zu laden. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Betriebssystem über das Netzwerk zu installieren.
- d) Betriebssysteminstallation: Sobald das Betriebssystem-Image geladen ist, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Betriebssystem zu installieren.

6. Bedienung

6.1 Einschalten/Ausschalten

6.1.1 Einschalten

- a) Produkt mit Spannung versorgen
- b) Schalten Sie, durch den Ein-/Ausschalter an der Vorderseite des Geräts

6.1.2 Ausschalten

- a) Alle Programme beenden
- b) Geräte Herunterfahren
- c) Schaltet sich selbstständig ab

Hinweis bei Störungen

Wenn sich das System wider Erwarten nicht automatisch ausschaltet, halten Sie den Ein-/Ausschalter für mindestens 4 Sekunden gedrückt. Sollte es wiederholt notwendig sein, das Gerät auf diese Weise auszuschalten, lassen Sie es von Ihrem Fachhändler überprüfen. Beachten Sie, dass der Ein-/Ausschalter das Gerät nicht von der Netzspannung trennt. Um eine vollständige Trennung von der Netzspannung zu gewährleisten, müssen Sie den Netzstecker ziehen. Schalten Sie gegebenenfalls auch den Bildschirm aus, wie in der Bedienungsanleitung des Bildschirms beschrieben.

7. Instandhaltung

Alle Arbeiten an elektrischen Einrichtungen dürfen nur Personen mit ausreichenden Kenntnissen und Erfahrungen in der Elektrik durchführen. Keine scheuernden Reinigungsmittel und keine groben Werkstattputzlappen verwenden.

7.2 Reinigung

Möchten Sie das System einmal reinigen, verwenden Sie auf keinen Fall Flüssigreiniger oder Reinigungssprays. Die Reinigung ist am besten mit einem feuchten Tuch.

7.3 Reparatur

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Reparieren Sie das Gerät nicht selbst. Damit verstoßen Sie gegen die Garantiebedingungen und Sie können Schäden am Gerät und an der eigenen Gesundheit verursachen. Überlassen Sie alle Reparaturen autorisiertem Fachpersonal.

8. Technische Daten

| Eigenschaft | Pokini F3 |
|---|-------------------------|
| Abmessung (B x H x T) | 133 x 37 x 100 mm |
| Gewicht | Ca. 420 gr. |
| Betriebstemperatur | -40°C bis 85°C |
| Relative Luftfeuchtigkeit für Umgebungsluft | 95% nicht kondensierend |
| Eingangsspannung | 9V – 42V DC |

9. Wichtige Hinweise

9.1 Haftungsausschluss

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung des Computers entstehen. Dies umfasst, ist jedoch nicht beschränkt auf Schäden an Hardware, Software oder Daten, die durch unsachgemäße Handhabung, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, Modifikationen am System oder andere nicht autorisierte Eingriffe verursacht werden. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, den Computer gemäß den Anweisungen des Herstellers zu verwenden und angemessene Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um Schäden zu vermeiden. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für direkte, indirekte, zufällige, besondere oder Folgeschäden ab, die aus der Nutzung oder Unmöglichkeit der Nutzung des Computers resultieren, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Datenverlust, Geschäftsunterbrechung oder persönliche Verletzungen. Durch die Verwendung des Computers erklärt sich der Benutzer damit einverstanden, die alleinige Verantwortung für sein Handeln zu tragen und den Hersteller von jeglicher Haftung freizustellen. *(Projektspezifische Abweichung möglich)*

9.2 Garantie

Dieser Computer wird mit einer begrenzten Herstellergarantie geliefert, die ab dem Datum des Kaufs umfasst. Die Garantie deckt Material- und Verarbeitungsfehler ab, die während des normalen Gebrauchs auftreten. Sie erstreckt sich jedoch nicht auf Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, Modifikationen, nicht autorisierte Reparaturen oder den Gebrauch außerhalb der spezifizierten Betriebsbedingungen verursacht wurden. Im Falle eines Defekts, der unter die Garantie fällt, wird der Hersteller nach eigenem Ermessen das defekte Produkt reparieren oder durch ein gleichwertiges Produkt ersetzen. Der Benutzer ist verpflichtet, das defekte Produkt innerhalb der Garantiefrist an den Hersteller oder an einen autorisierten Servicepartner zurückzusenden und die Versandkosten zu tragen. Diese Garantie schließt ausdrücklich jede andere Gewährleistung oder Garantie aus, sei sie ausdrücklich oder still, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillen Gewährleistungen der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Diese Garantie gewährt dem Benutzer bestimmte gesetzliche Rechte, und der Benutzer hat möglicherweise auch weitere Rechte, die je nach Gerichtsbarkeit variieren. Um Ansprüche im Rahmen dieser Garantie geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. *(Projektspezifische Abweichung möglich)*

9.3 Urheberrechtliche Hinweise

Der Computer und alle damit verbundenen Software-, Firmware- und anderen geschützten Inhalte sind durch Urheberrechte und andere geistige Eigentumsrechte geschützt. Alle Rechte an diesen Materialien liegen beim Hersteller oder den entsprechenden Rechteinhabern. Die Verwendung dieser Materialien unterliegt den Lizenzbedingungen, die dem Benutzer zur Verfügung gestellt werden, sei es durch eine Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) oder durch andere Nutzungsbedingungen. Das Kopieren, Modifizieren, Vervielfältigen, Verbreiten oder anderweitige Verwenden dieser Materialien ohne die ausdrückliche Genehmigung des Rechteinhabers kann gegen das Urheberrecht und andere Gesetze verstoßen. Alle Marken, Handelsnamen und Logos, die auf dem Computer oder in der Begleitdokumentation verwendet werden, sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung solcher Marken ohne Genehmigung des Inhabers kann eine Verletzung der Markenrechte darstellen. Für Fragen zu urheberrechtlichen Angelegenheiten oder zur Erlangung von Genehmigungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

9.4 Reparatur- und Austauschrichtlinien

Im Falle eines Defekts oder einer Fehlfunktion des Produkts gelten die folgenden Richtlinien für Reparaturen oder den Austausch:

- (1) Reparaturen: Während der Garantiezeit bietet der Hersteller kostenlose Reparaturen für defekte Produkte an, sofern sie nicht durch unsachgemäße Handhabung verursacht wurden.
- (2) Austausch: Der Hersteller kann defekte Produkte unter bestimmten Bedingungen durch gleichwertige oder ähnliche Produkte ersetzen, gemäß den Garantiebedingungen.
- (3) Rücksendung und Versandkosten: Der Benutzer trägt in der Regel die Versandkosten für die Rücksendung defekter Produkte. Der Hersteller kann die Versandkosten für den Rückversand des reparierten oder ersetzten Produkts übernehmen, falls in den Garantiebedingungen festgelegt.
- (4) Rückgaberecht: Die Rückgabe oder Umtausch von Produkten ist möglicherweise nur gemäß den geltenden Verbraucherschutzgesetzen oder den Garantiebedingungen des Herstellers möglich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

10. Sicherheitshinweise

10.1 Vorgesehener Verwendungszweck

- a) Der PC ist konzipiert, um als Steuerungssystem im Maschinen- und Anlagenbau für Automatisierung, Visualisierung und Kommunikation eingesetzt zu werden.
- b) Er wurde für einen Arbeitsbereich entwickelt, der den Anforderungen der Schutzklasse IP50 nur mit einer Staubschutzkappe entspricht. Dies bedeutet, dass er vor Berührung geschützt ist und Schutz gegen feste Fremdkörper bietet. Er bietet auch keinen Schutz vor Wasser. Der Betrieb des Geräts in feuchter oder staubiger Umgebung ist nicht gestattet.
- c) Alle angegebenen technischen Daten müssen innerhalb der festgelegten Grenzwerte bleiben.
- d) Das Gerät sollte nur gemäß den dokumentierten Betriebsbedingungen verwendet werden.

10.2 Nicht vorgesehene Verwendung

10.2.1 Anwendungsbedingungen

- a) Verwenden Sie das Gerät nicht unter extremen Umgebungsbedingungen.
- b) Setzen Sie das Gerät nur in explosionsgefährdeten Bereichen ein, wenn es ausdrücklich dafür ausgelegt ist.
- c) Arbeiten Sie niemals an dem Gerät, während es unter Spannung steht. Schalten Sie immer die Stromversorgung des Geräts aus, bevor Sie es montieren, Gerätekomponenten austauschen oder Störungen beheben. Eine Ausnahme bildet der Austausch von Festplatten im RAID-Verbund.
- d) Verbinden oder trennen Sie Steckverbindungen niemals während eines Gewitters, da dies zu Stromschlägen führen kann.
- e) Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist und über eine Funktionserde verfügt.

10.2.2 Sachschäden, Datenverlust und Beeinträchtigung der Funktion

- a) Halten Sie sich bei eigenständigen Veränderungen an der Soft- und Hardwarekonfiguration an die Leistungsgrenzen und Verlustleistungen, wie sie im Datenblatt zur Leistungsaufnahme und Verlustleistung angegeben sind.
- b) Lassen Sie das Gerät nur von Fachpersonal der Steuerungs- und Automatisierungstechnik bedienen. Eine unsachgemäße Nutzung kann zu Sachschäden und Datenverlust führen.
- c) Sichern Sie die Spannungsversorgungszuleitung eines [24-V-DC-] Netzteils entsprechend ihrem Querschnitt ab, um sie vor Kurzschlüssen zu schützen.
- d) Im Brandfall löschen Sie das Gerät mit Pulver oder Stickstoff.

10.2.3 Sorgfaltspflicht des Betreibers

Der Betreiber hat die Verantwortung sicherzustellen, dass

- a) die Produkte ausschließlich gemäß ihrer vorgesehenen Verwendung (siehe Kapitel 3) eingesetzt werden.
- b) die Produkte nur in einwandfreiem und funktionstüchtigem Zustand betrieben werden.
- c) nur ausreichend qualifiziertes und autorisiertes Personal die Produkte bedient.
- d) das Personal regelmäßig in allen relevanten Fragen der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes unterwiesen wird und die Betriebsanleitung sowie insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise kennt.
- e) die Betriebsanleitung jederzeit am Einsatzort der Produkte in einem lesbaren und vollständigen Zustand verfügbar ist.